



HAUSHALT 2023

DES KREISES PADERBORN

am 07.11.2022 im Kreistag



**Kreis
Paderborn**

...nah bei den Menschen!



Vortragsgliederung

1. Thesen zum Kreishaushalt
2. Benehmensherstellung mit den Städten und Gemeinden
3. Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes
4. Eckwerte zum Kreishaushalt 2023
5. Eckwerte zum Jugendhilfehaushalt 2023
6. Ermittlung einer ÖPNV Umlage auf Kreisebene
7. Stellenplan 2023
8. Wesentliche Investitionen im Jahr 2023
9. Fazit



1. Thesen zum Kreishaushalt

- Der Hebesatz der Allgemeinen Kreisumlage wird trotz Erhöhung der Zahllast in Höhe von rd. 11 Mio.€ im Vergleich zum Vorjahr von 34,64 % auf 33,66 % gesenkt!
- Senkung der Allgemeinen Kreisumlage aufgrund von Isolierungen der Kosten des Ukrainekrieges um 6,4 Mio. €
- Entnahme aus der Ausgleichsrücklage (7,0 Mio. €) zur Reduzierung der finanziellen Belastung der Kommunen
- Extrem hoher Anstieg der Landschaftsumlage (+ 12,85 Mio. €)
- Wegfall der Verlustabdeckung II (VDII) an den Flughafen Paderborn/Lippstadt; Einsparung im Haushalt 2023 von rd. 1,4375 Mio. €
- Reale Gefahr von Haushaltssicherungskonzepten



2. Benehmensherstellung mit den Städten und Gemeinden

- ➔ Das Verfahren zur Benehmensherstellung wurde mit dem Versand des Eckpunktepapiers zum Haushalt 2023 am 08.09.2022 eingeleitet.
- ➔ Die Bürgermeister/in wurden frühzeitig im Rahmen der Bürgermeister-Konferenz am 12.09.2022 über die wesentlichen Entwicklungen zum Haushalt 2023 informiert.
- ➔ Mit den Kämmerern der kreisangehörigen Städte/Gemeinden wurden am 30.09.2022 die Haushaltsschwerpunkte gemeinsam erörtert.
- ➔ Aufgrund der Verpflichtung zur Isolierung von Mehraufwendungen aufgrund des Krieges in der Ukraine wurden die Planzahlen des Eckpunktepapiers aktualisiert.
- ➔ Bis zum 26. Oktober hatten die Städte und Gemeinden Gelegenheit zur beabsichtigten Festsetzung der Kreisumlage 2023 Stellung zu nehmen. Eine Stellungnahme der Stadt Lichtenau mit Datum vom 26.10.2022 sowie eine gemeinsame Stellungnahme der übrigen kreisangehörigen Kommunen, ebenfalls datiert vom 26.10.2022, liegen vor.



3. Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzept (HSK) gem. § 76 GO NRW

Pflicht zur Aufstellung eines HSK, wenn die **Allgemeine Rücklage** fehlbetragsbedingt stark reduziert wird.

- Verringerung innerhalb eines Jahres in der mittelfristigen Planung um mehr als 25 %
- Verringerung in zwei aufeinander folgenden Jahren in der mittelfristigen Planung um mehr als 5 %
- Reduzierung innerhalb der mittelfristigen Planung auf „0 €“ (Überschuldung)

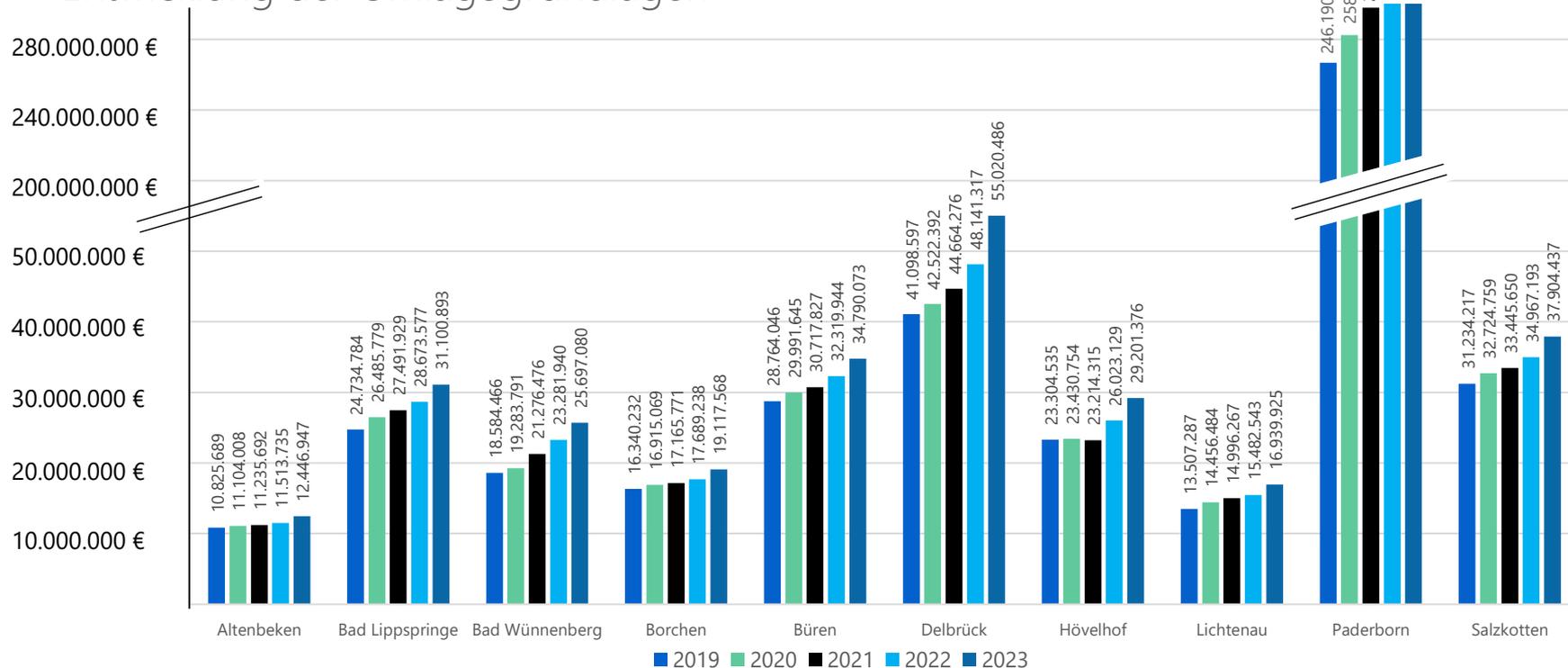
Folge:

Genehmigungspflicht nach § 76 Abs. 2 GO; wenn keine Genehmigung, dann vorläufige Haushaltsführung



4. Eckwerte zum Kreishaushalt 2023

Entwicklung der Umlagegrundlagen





4. Eckwerte zum Kreishaushalt 2023

Allgemeine Kreisumlage

	HAUSHALTSJAHR 2022	HAUSHALTSJAHR 2023	DIFFERENZ
Umlagegrundlagen	533,363 Mio. €	581,731 Mio. €	+ 48,368 Mio. €
Allg. Kreisumlage Hebesatz in %	34,64 %	33,66 %	- 0,98 %
Allgemeine Kreisumlage in Mio. €	184,75 Mio. €	195,81 Mio. €	+ 11,06 Mio. €

Im Haushaltsplanentwurf 2023 sind enthalten:

- Die Arbeitskreisrechnung zum GFG 2023 sieht für den Kreis Paderborn einen Anstieg bei den Schlüsselzuweisungen um 1,83 Mio. € auf 41,47 Mio. € vor
- Entnahme aus der Ausgleichsrücklage in Höhe von 7,0 Mio. € (3,0 Mio. € in 2022)
- Erhöhung der Landschaftsumlage um 12,85 Mio. €
- Isolierung von Mehraufwendungen des Ukrainekrieges incl. beim LWL um 6,42 Mio. €



4. Eckwerte zum Kreishaushalt 2023

Allgemeine Kreisumlage / wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Ursachen der Erhöhung der KU (+) VERSCHLECHTERUNG (-) VERBESSERUNG	Einbringung Entwurf
Erträge	in Mio. €
a) Schlüsselzuweisungen	-1,83
b) Ausgleichsrücklage (Entnahme 7,0 Mio.€)	-4,00
c) Personalkostenerstattungen	-1,67
Mehrerträge	-7,50
Aufwendungen	
d) Landschaftsumlage	12,85
e) Veränderung Sozialhaushalt (inkl. Isolierung)	-4,18
f) Personalkosten	6,19
g) Betriebskostenzuschuss Flughafen	-1,44
h) Amt 65: bauliche Unterhaltung u. Energie	0,25
i) IT-Bereich	3,40
j) Sonstige	1,51
Mehraufwendungen	18,55
Veränderungen	11,06

4. Eckwerte zum Kreishaushalt 2023

Ausgleichsrücklage

Ausgleichsrücklage zum 31.12.2021	15.117.494 €
Plan Entnahme Ausgleichsrücklage 2022	- 3.000.000 €
Verbesserung des JA 2022 lt. 2. Hochrechnung	<u>+ 6.813.000 €</u>
Voraussichtliche Zuführung Ausgleichsrücklage (inkl. 2. Hochrechnung)	+ 3.813.000 €

Voraussichtlicher Stand Ausgleichsrücklage 31.12.2022 ca. **18.930.500 €**

Die deutliche Verbesserung gegenüber der 1. Hochrechnung 2022 ergibt sich aus der gesetzlichen Möglichkeit, finanzielle Mehrbelastungen aufgrund des Krieges in der Ukraine zu isolieren (rd. 2,9 Mio. €).

Bei den „allgemeinen“ Haushaltspositionen ergibt sich eine Verbesserung von 0,5 Mio. € (auf 3,9 Mio. €) gegenüber der 1. Hochrechnung 2022.

Die Situation der Kommunen wird auch weiterhin im Blick behalten.

4. Eckwerte zum Kreishaushalt 2023

Isolation Haushalt 2023

Im Haushaltsplanentwurf 2023 wurde folgende Anpassungen der bisherigen Plandaten (u.a. aufgrund des Ukrainekrieges) vorgenommen:

Reduzierung Allgemeine Kreisumlage

(davon Isolation -6,2 Mio. €, geringer LWL-Umlage durch Isolation -0,62 Mio. €, höhere Entnahme AR -0,8 Mio. €)
Anstieg schulische Inklusion +0,4 Mio. €)

- 7,22 Mio. €

Jugendamtsumlage

(Isolation -0,2 Mio. €, Anstieg der Aufwendungen für die schulische Inklusion +1,2 Mio. €)

+ 1,00 Mio. €

Reduzierung der ÖPNV-Umlage

(Isolation beim NPH)

- 1,39 Mio. €



4. Eckwerte zum Kreishaushalt 2023

Flughafen Paderborn-Lippstadt

2022	2023 *	Differenz
2,875 Mio. €	1,4375 Mio. €	- 1,4375 €

*Betrag Kreis Paderborn ohne übernommene Gesellschafterzahlungen

Letztmalig wurde im Haushaltsplan 2022 ein erhöhter Ansatz des Betriebskostenzuschusses für die Verlustabdeckung mit 2,875 Mio. € angesetzt.

Ab 2023 wird nur noch der VD I Betrag für den Kreis Paderborn in Höhe von 1,4375 Mio. € eingeplant.



4. Eckwerte zum Kreishaushalt 2023

Erträge aus Beteiligungen

	Haushaltsjahr 2022	Haushaltsjahr 2023	Differenz
Erträge aus Beteiligungen	3,247 Mio. €	3,235 Mio. €	- 0,012 Mio. €

- 965.000 € RWE AG (0,90 € Bruttodividende x 1.273.917 RWE AG Aktien abzgl. Steuer)
- Ausschüttungen der Westfalen Weser Energie GmbH & Co.KG bleiben voraussichtlich konstant (907.000 €)
- Voraussichtlicher Liquiditätszufluss seitens der Radio Paderborn Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG (+ 40.000 €)
- Bei Gewinnbeteiligungen seitens der Sparkasse Paderborn-Detmold wird weiterhin der Betrag aus dem Vorjahr (1,3 Mio. €) als Planungsgrundlage angenommen



4. Eckwerte zum Kreishaushalt 2023

LWL-Umlage

	2022	2023	Differenz
Umlagegrundlagen in Mio. €	570,598	623,199	+ 52,601
Hebesatz in %	15,55 %	16,30 %	+ 0,75 %
Landschaftsumlage in Mio. €	88,73	101,58	+ 12,85

- Anstieg der Landschaftsumlage in 2023 gegenüber dem Jahr 2022 um **12,85 Mio. €** lt. Arbeitskreisrechnung zum GFG 2023 (incl. 0,62 Mio. € Isolierung)
- Anstieg des Hebesatzes von 0,75 % Punkte auf 16,3 % gem. Schreiben LWL zur Einleitung der Behemsherstellung (incl. 0,1% Isolation)
- Anstieg der Umlagegrundlagen beim LWL um 8,6 % auf 17,8 Mrd. €
- Senkung des Hebesatzes im Rahmen der endgültigen Beschlussfassung erhofft

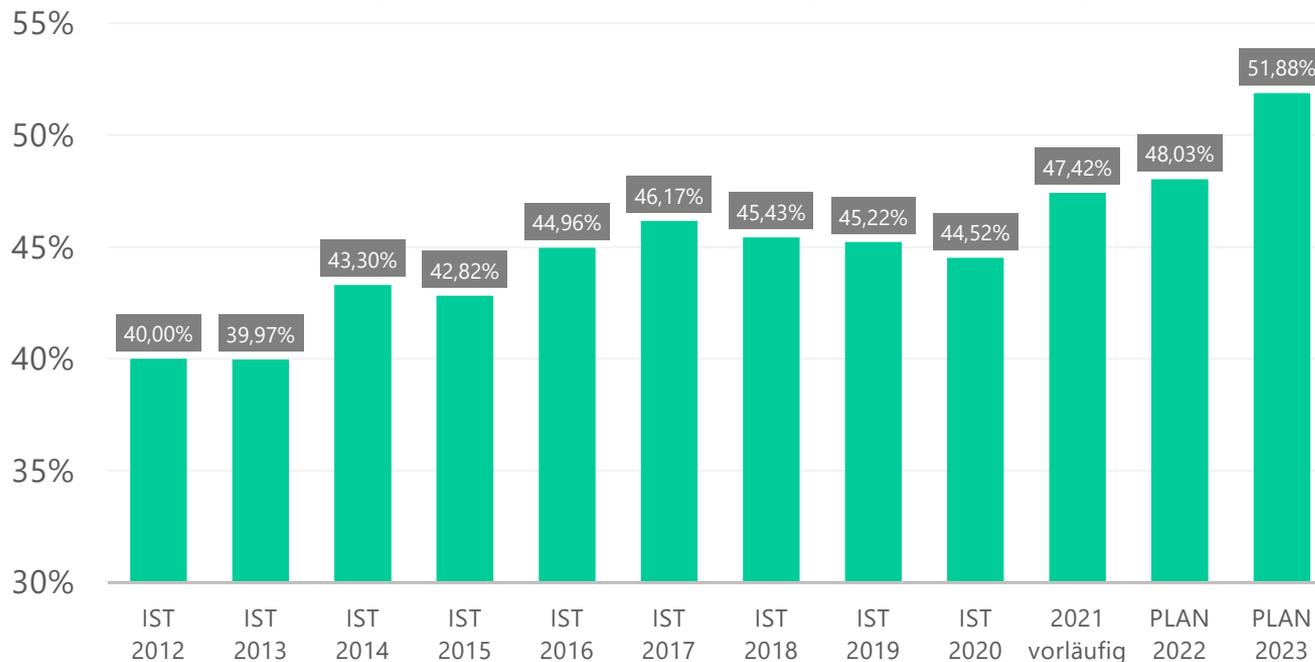


4. Eckwerte zum Kreishaushalt 2023

LWL-Umlage

Das Verhältnis der Landschaftsumlage zur Kreisumlage wird nachfolgend abgebildet. Es wird deutlich, dass die Landschaftsumlage stetig mehr von der Kreisumlage beansprucht.

Wertmäßiger Anteil der Landschaftsumlage an der Kreisumlage in %





4. Eckwerte zum Kreishaushalt 2023

Personalkosten (zahlungswirksam ohne Aufwand für Rückstellungen)

	2022	2023	Differenz
Personalaufwand	84,50 Mio. €	90,69 Mio. €	+ 6,19 Mio. €
PK-Erstattungen	21,88 Mio. €	23,55 Mio. €	+ 1,67 Mio. €

- ➔ Eing geplante Tarifierhöhung in 2023 um 2,8 % und voraussichtliche Besoldungserhöhungen von 2,8 % (ca. 2,0 Mio. €)
- ➔ zusätzlicher Personalaufwand durch neue Planstellen aus dem Stellenplan 2023 (IT-Bereich und Katastrophenschutz 0,5 Mio. €)
- ➔ volle Kostenberücksichtigung der in 2022 eingerichteten Stellen (0,7 Mio. €)
- ➔ die corona-bedingt befristeten Einstellungen (Kontaktnachverfolgung) sind weiterhin vorzuhalten sowie befristete Einstellung zur Unterstützung der Flüchtlingsaufnahme
- ➔ Steigerungen bei den Sozialversicherungs- und Versorgungskassenbeiträgen sowie Beihilfen (2,2 Mio. €)
- ➔ **Risiko: Forderungen der Gewerkschaften für die Tarifrunde 2023 und höhere Rückstellungsbildung Pension und Beihilfe durch Besoldungsabschluss bereits Ende 2023 möglich !**



4. Eckwerte zum Kreishaushalt 2023

Sozialkosten

2022	2023	Differenz
48.370.500 €	48.877.000 €	+ 506.500 €

Der Zuschussbedarf bei den Fachpositionen aller Produkte im Sozialhaushalt steigt von 48.370.500 € (Ansatz 2022) auf 48.877.000 € (Ansatz 2023).

Im Jahre 2023 wird mit 10.000 Bedarfsgemeinschaften (BG) sowie mit durchschnittlichen Kosten je BG i.H.v. ca. 400 € pro Monat kalkuliert.

Darin sind 1.000 BG's mit ukrainischen Flüchtlingen verursacht durch den Krieg in der Ukraine enthalten. Derartigen Kosten werden bereits in der HH-Planung isoliert.

Isolierung im Sozialbereich = 4,69 Mio. €

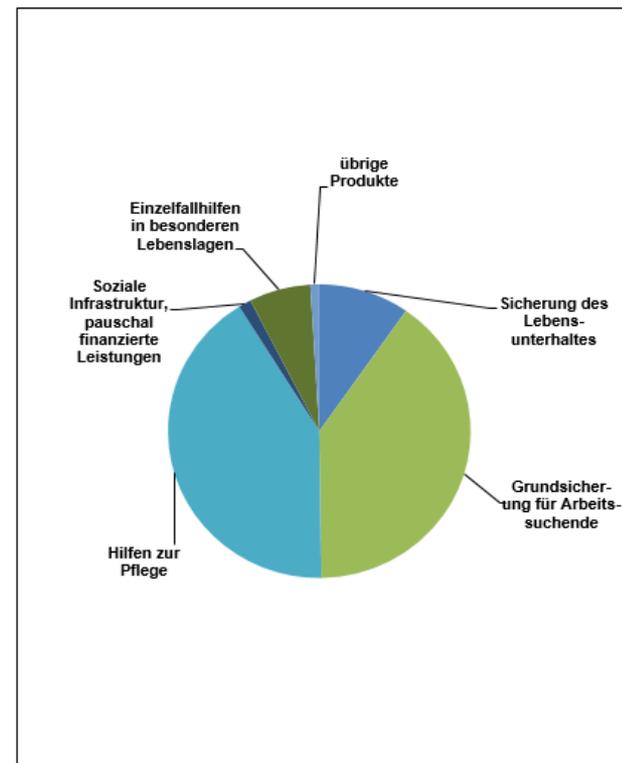


Wesentliche Aufwandsarten (im Sozialbereich)

Aufteilung des Zuschussbedarfes
des Sozialamtes für 2023
nach Produktstruktur

Aufteilung Zuschussbedarf Sozialamt im Jahr 2023 nach Produkten

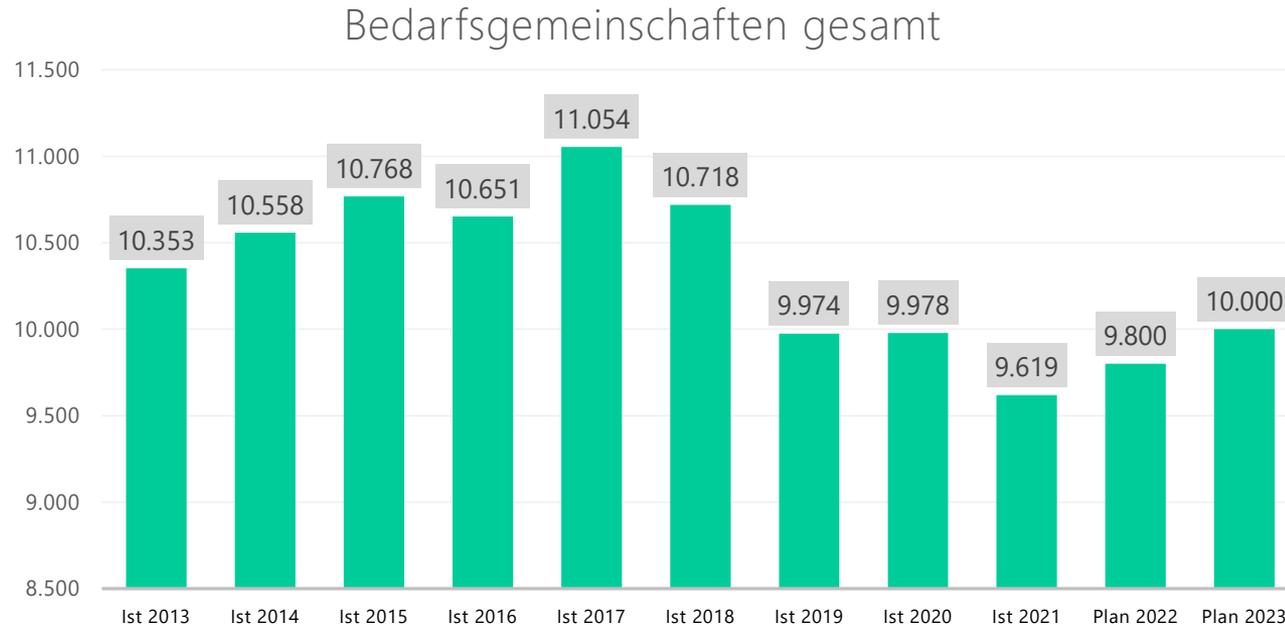
Produkt	Betrag
Sicherung des Lebensunterhaltes	4.606.800 €
Grundsicherung für Arbeitssuchende	19.022.650 €
Hilfen zur Pflege	19.596.400 €
Arbeitsplatz, Schwerbehinderung und sonst. Nachteilsausgleiche	451.000 €
Heimaufsicht, Betreuung und Ausbildungsförderung	300 €
Soziale Infrastruktur, pauschal finanzierte Leistungen	636.756 €
Bildung und Teilhabe	1.436.050 €
Einzelfallhilfen in besonderen Lebenslagen	3.127.100 €
Gesamt	48.877.056 €





Wesentliche Aufwandsarten (im Sozialbereich)

Kosten der Unterkunft - Bedarfsgemeinschaften



- Annahme 1.000 BG's aufgrund der Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine
- Annahme von den mtl. KdU in Höhe von 400 € entfallen 25 € auf die kriegsbedingten Energiekosten



5. Eckwerte zum Jugendhilfehaushalt 2023

	Haushaltsjahr 2022	Haushaltsjahr 2023	Differenz
Hebesatz in %	21,18 %	20,66 %	- 0,52 %
Jugendamtsumlage	50,423 Mio. €	54,170 Mio. €	+ 3,747 Mio. €

- Die Jugendamtsumlage steigt gegenüber dem Vorjahr von 50,423 Mio. € auf 54,170 Mio. € (+ 3,747 Mio. €).
- Sehr starker Anstieg im Bereich der Kosten für schulische Inklusion (+2,0 Mio. €)
- Aufgrund der Spitzabrechnung konnte ein „Guthaben“ in Höhe von 3,64 Mio. € zur finanziellen Entlastung der Städte und Gemeinden eingesetzt werden (gegenüber 4,78 Mio. € im Jahr 2022).
- Isolierung (Ukraine) von 0,2 Mio. € im Produkt 060401 „Betreuung von Kindern“

5. Eckwerte zum Jugendhilfehaushalt 2023

Gründe :

Personalaufwendungen: + 0,2 Mio. € insbesondere aufgrund von Tarifsteigerungen

Fachaufwendungen: + 2,4 Mio. € davon

fast ausschließlicher Kostenanstieg im Produkt 060301 „Kinderschutz“ im Bereich der „schulischen Inklusion“ (+2,0 Mio. €) durch deutlich steigende Fallzahlen (von 275 auf 350 in 2023) und Kostenanstieg durch Abschluss neuer Leistungsverträge (gesetzliche Pflicht zur Vergütung von Minderzeiten)

Spitzabrechnung Vorjahre + 1,1 Mio. € geringere Entnahme aus dem Guthaben der Spitzabrechnung im Vergleich zu Vorjahren
(3,6 Mio. € - 4,7 Mio. € aus 2021)

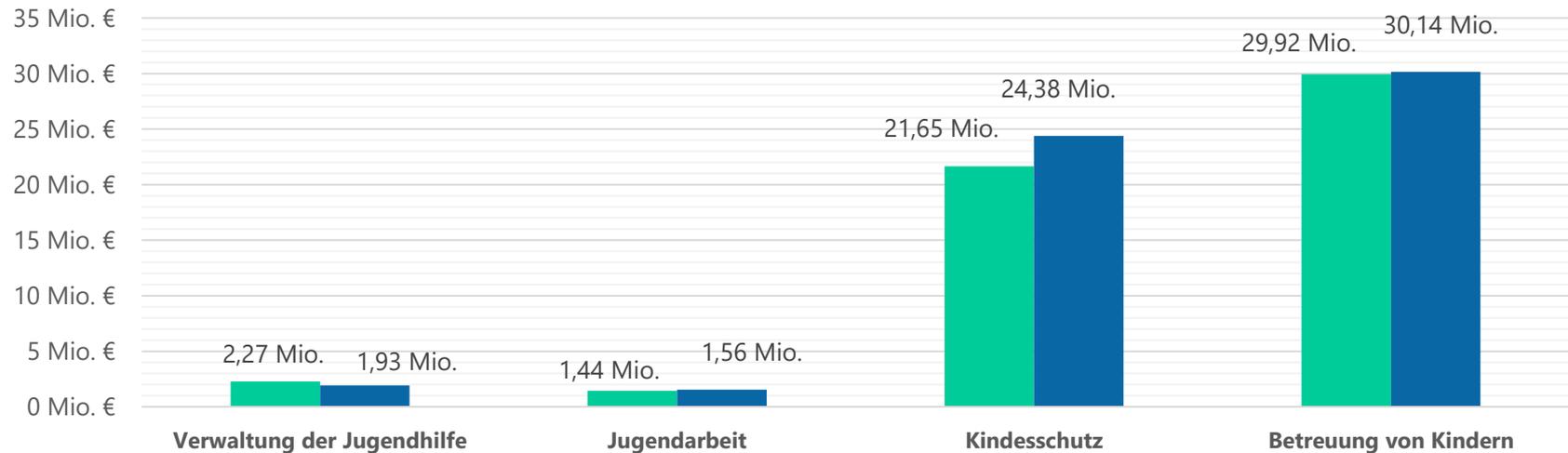
Erhöhung Jugendamtsumlage: + 3,7 Mio. € gegenüber 2022



5. Eckwerte zum Jugendhilfehaushalt 2023

Ergebnisvergleich mit dem Vorjahr (als Zuschussbedarf 2023 zu 2022)

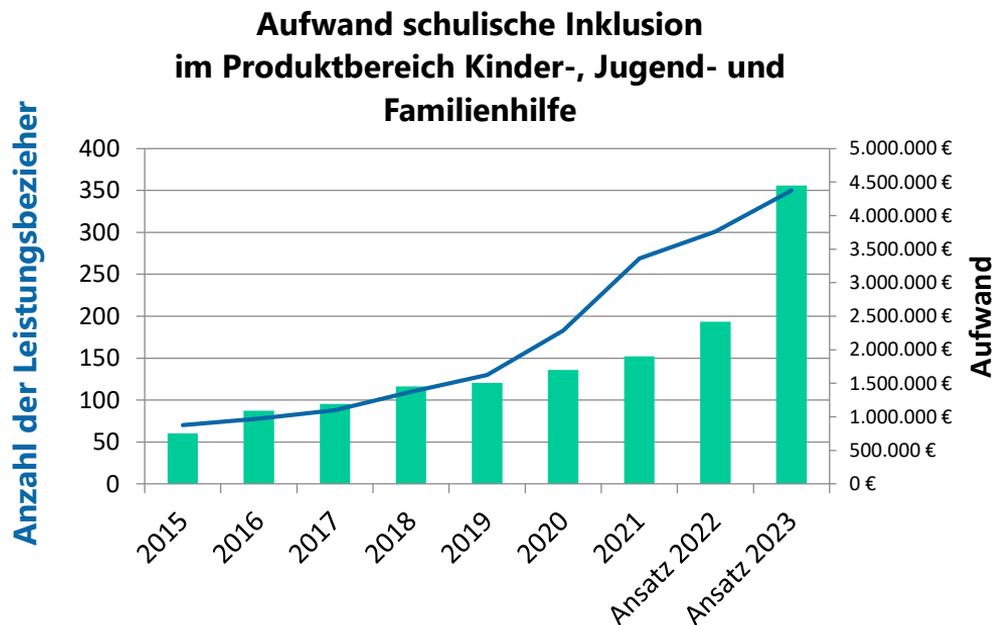
■ Zuschuss 2022 ■ Zuschuss 2023





5. Eckwerte zum Jugendhilfehaushalt 2023

Kinderschutz – Produkt 060301



- **Neuverhandlung der Leistungsverträge** - Das Bundesteilhabegesetz (BTHG) verpflichtet die Träger der Eingliederungshilfe zum Neuabschluss der Leistungsverträge mit den Leistungserbringern (Vergütung von sogenannten Minderzeiten).
- **Fallzahlentwicklung und Betreuungsumfang** - Bei den Fallzahlen im Bereich der Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche ist weiterhin ein deutlicher Anstieg zu verzeichnen (Fallanstieg von 275 auf 350).



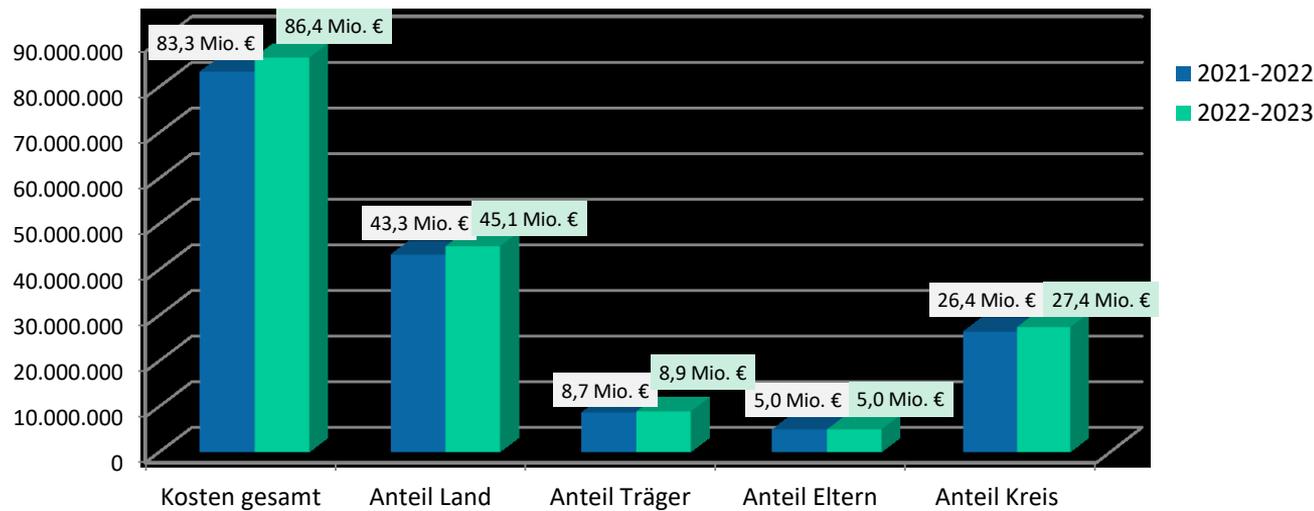
5. Eckwerte zum Jugendhilfehaushalt 2023

Betreuung von Kindern – Produkt 060401

2021-2022 und 2022-2023

Kostenverteilung einschließlich aller Fördertatbestände

(Regelförderung zuzüglich Förderungen z.B. Flexibilisierung Öffnungszeiten, Qualifizierung, Familienzentren, Belastungsausgleich, Elternbeitragsausgleich u.a.)



Der von den kreisangehörigen Kommunen über die Jugendamtsumlage zu tragende Kostenanteil im Kindergartenjahr erhöht sich erneut um weitere 1,0 Mio. €.



6. Ermittlung einer ÖPNV Umlage auf Kreisebene

Die aktuellen Planungen des nph (PB und HX) für den Haushalt 2023 gehen von einer Gesamtunterdeckung von **9,335 Mio. €** aus. Isolierung von Mehraufwendungen aufgrund des Krieges in der Ukraine in Höhe von 2,7 Mio. € wurden bereits berücksichtigt.

	Fahrplan-Km (in Tsd.)	ant. Umlage (in Tsd.)
	100%	9.335 T€
Kreis Paderborn	5.157	4.816 T€
Kreis Höxter	4.839	4.519 T€
	9.996	9.335 T€

Anteil Kreis Paderborn beträgt hieran:

9,335 Mio. € x 51,59 % (Anteil Kreis PB an Fahrplan-km) = **4,816 Mio. €**



6. Ermittlung einer ÖPNV Umlage auf Kreisebene

Kommune	Fahrplan-Km (in Tsd.)	Umlage nur nach Fpl-Km	Fahrplan-Km (in Tsd.)	ant. Umlage (in Tsd.)	Uml.Grundlagen (in Tsd.)	ant. Umlage (in Tsd.)	Summe Umlage	Differenz	%tuale Veränd.
100%	100%	4.816 T€	85%	4.094 T€	15%	722 T€	4.816 T€		
Altenbeken	175 TKm	163 T€	175 TKm	139 T€	12.447 T€	15 T€	154 T€	-9 T€	-5,54
Bad Lippspringe	178 TKm	166 T€	178 TKm	141 T€	31.101 T€	39 T€	180 T€	14 T€	8,23
Bad Wünnenberg	528 TKm	493 T€	528 TKm	419 T€	25.697 T€	32 T€	451 T€	-42 T€	-8,53
Borchen	555 TKm	518 T€	555 TKm	441 T€	19.118 T€	24 T€	464 T€	-54 T€	-10,42
Büren	30 TKm	28 T€	30 TKm	24 T€	34.790 T€	43 T€	67 T€	39 T€	139,21
Delbrück	965 TKm	901 T€	965 TKm	766 T€	55.020 T€	68 T€	834 T€	-67 T€	-7,42
Hövelhof	466 TKm	435 T€	466 TKm	370 T€	29.201 T€	36 T€	406 T€	-29 T€	-6,67
Lichtenau	769 TKm	718 T€	769 TKm	610 T€	16.940 T€	21 T€	631 T€	-87 T€	-12,07
Paderborn	1.450 TKm	1.354 T€	1.450 TKm	1.151 T€	319.512 T€	397 T€	1.548 T€	194 T€	14,30
Salzkotten	41 TKm	38 T€	41 TKm	33 T€	37.904 T€	47 T€	80 T€	41 T€	107,93
Summe:	5.157 TKm	4.816 T€	5.157 TKm	4.094 T€	581.731 T€	722 T€	4.816 T€		

Verteilschlüssel für ÖPNV-Umlage auf Kreisebene:

- 85 % Fahrplankilometer (4.383 TKm im Kreis Paderborn)
- 15 % Umlagegrundlagen (581.731 T€ Kommunen im Kreis Paderborn)



6. ÖPNV – Nächste Schritte zur Optimierung der Leistungsfähigkeit

Neustrukturierung der Organisation für einen zukunftsorientierten Betrieb

1.

Aktive Unternehmens- kommunikation

Neue Ansätze-
Kundenorientierte Sprache

Strategie-Workshop

Durchführung einer weitreichenden Strukturuntersuchung

(Gutachten ist in Auftrag
gegeben)

Entwicklung einer Vision

Beleuchtung der Strecken
Optimierung der Strecken
Auslastung der Fahrzeuge
abgestimmt mit der Stadt PB



6. ÖPNV – Nächste Schritte zur Optimierung der Leistungsfähigkeit

Ermittlung von notwendigen Zahlen zur Optimierung der Betriebsführung

2.

Potenzialanalyse

mit Handydaten
zu Wanderbewegungen der Nutzer
(2022)

Umfangreiche Fahrgastzählung

als Basis
für gezielte Verbesserungen
(2023)



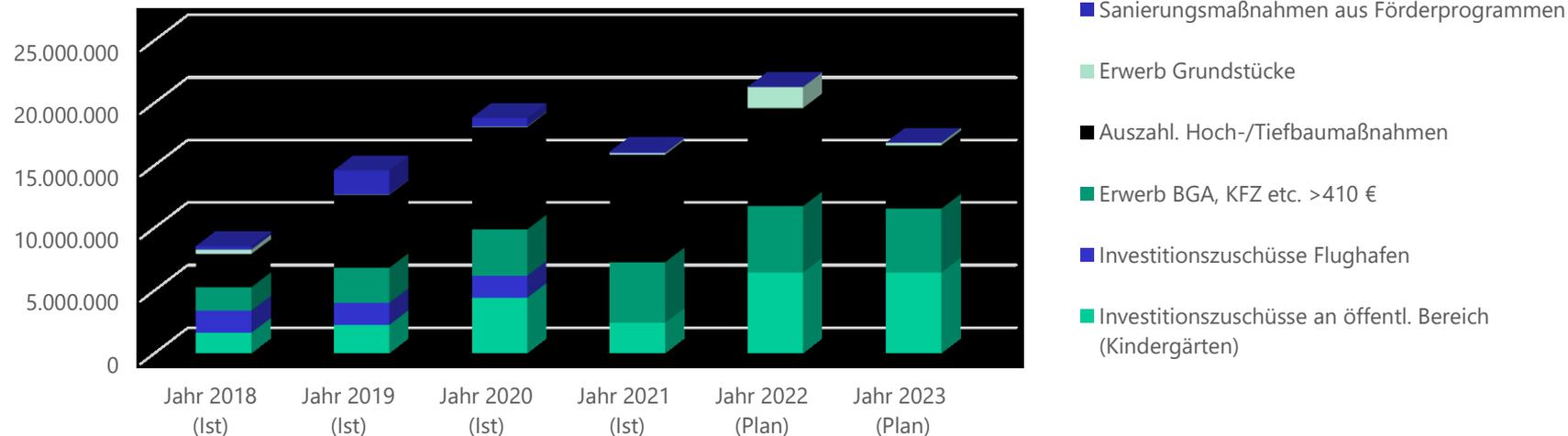
7. Stellenplan 2023

Der Stellenplan 2023 sieht 16 Stellenneueinrichtungen vor:

Finanzierung über Kreisumlage	+ 6	Strategische Schwerpunktsetzung Katastrophenschutz und Digitalisierung
Vollfinanzierung	+ 2	Zu 100 % durch Gebühren oder Landesfördermittel finanziert
Teilfinanzierung	+ 8	Teilfinanzierung durch Gebühren



8. Wesentliche Investitionen im Jahr 2023



Im Bereich Hochbau / Tiefbau: u.a. Umstrukturierung Kreisfeuerwehr- / Technikzentrale, Raumerweiterung RWBK, Straßenbaumaßnahmen, Investitionskostenzuschüsse Kindergärten
(nicht enthalten sind Auszahlungen für Breitbandausbau Kommunen und in den Pensionsfonds)



8. Wesentliche Investitionen im Jahr 2023

Lfd.- Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2023		
		AUSZAHLUNG	ZUSCHUSS	EIGENANTEIL
1	Versorgungsfond	-6.932.400 €		6.932.400 €
2	Abwicklung U3-Förderung	-6.400.000 €	5.760.000 €	640.000 €
3	K 38 (Rad- und Gehweg Dahl-Schwaney)	-1.700.000 €	1.190.000 €	510.000 €
4	K 13 Grundsteinheim – Verkehrssicherung	-700.000 €	469.000 €	231.000 €
5	K 37 Büren	-694.000 €	483.000 €	211.000 €
6	Brücke K 20 Altenau	-600.000 €	420.000 €	180.000 €
7	K2 OD Dörenhagen	-340.000 €	210.000 €	130.000 €
8	Kraftfahrzeugbeschaffung Tiefbau	-420.000 €		420.000 €
9	Technische Einrichtung und Maschinen Tiefbau	-164.000 €		164.000 €
10	Breitbandausbau Kommunen	-1.290.000 €	1.290.000 €	0 €
11	Kraftfahrzeugbeschaffung Krankentransport- /Rettungsdienst	-1.250.000 €		1.250.000 €
12	Ausstattungsgegenstände KFTZ	-599.000 €		599.000 €



8. Wesentliche Investitionen im Jahr 2023

Lfd.- Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2023		
		AUSZAHLUNG	ZUSCHUSS	EIGENANTEIL
13	Ausstattung für Krankentransport- / Rettungsdienst	-259.500 €		259.500 €
14	Kraftfahrzeugbeschaffung Feuerschutz	-225.000 €		225.000 €
15	Ausstattung für die Leitstelle	-213.100 €		213.100 €
16	Digitalisierung Schulen (Digitalpakt)	-616.500 €	554.850 €	61.650 €
17	Medienentwicklungsplan Schul-IT investiv	-399.000 €		399.000 €
18	Stationäre/mobile Messtechnik	-100.000 €		100.000 €
19	Sonstiges (Zuschuss: Investitionspauschalen)	-2.289.500 €	4.503.500 €	-2.214.000 €
		-25.192.000 €	14.880.350 €	10.311.650 €

Saldo aus Investitionstätigkeit	-10.311.650 €
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-5.303.804 €
Finanzmittelfehlbetrag	-15.615.454 €
Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Kreditaufnahme/-tilgung)	9.594.900 €
Abfluss liquide Mittel bei 10 Mio. € Kreditaufnahme	-6.020.554 €



9. Fazit

- Angespannte finanzielle Lage im Kreisgebiet u.a. auch wegen der erstmaligen Einführung einer ÖPNV-Umlage.
- Ohne Isolation der Mehrbelastungen aufgrund des Ukrainekrieges wären mehrere Kommunen in erheblichen finanziellen Schwierigkeiten.
- Isolation verschiebt die Kosten jedoch in die Zukunft auf nachfolgende Generationen und verringert direkt die Liquidität.



PDF-HH 2023

www.kreis-paderborn.de/haushalts2023

HH-Datenbank (direkter Zugriff)

<https://kreis-paderborn.haushaltsdaten.de/2023>

Herzlich willkommen im digitalen Haushalt des Kreises Paderborn

Auf dieser Internetseite finden Sie

- aktuelle und historische Haushaltspläne
- zahlreiche Informationen rund um den Haushalt
- Hintergrundinformationen zum kommunalen Haushaltswesen



Kreis
Paderborn

www.kreis-paderborn.de



Überblick

Die wichtigsten Zahlen zum Haushaltsplan



Haushalt

Der Haushaltsplan hierarchisch dargestellt





Vielen Dank an die Kämmererei und an
alle Beteiligten bei der Haushaltsplanaufstellung!

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit und
erfolgreiche HHP-Beratungen 2023!

Paderborn, Datum 07.11.2022

